

Brand im Vereinsheim Resse

Gelsenkirchen (NRW). Am frühen Morgen kurz vor 03:30 h meldete eine Anwohnerin der Friedhofstraße eine unklare Rauchentwicklung im Stadtteil Resse kurz vor der Stadtgrenze zu Westerholt.

Als die ersten Einsatzkräfte den Bereich überprüften, stellten sie fest, dass das Vereinsheim einer Kleingartenanlage in voller Ausdehnung brannte. Fenster und Türen waren bereits geplatzt und Flammen schlugen den Einsatzkräften entgegen. Umgehend wurde das Feuer mit zwei Strahlrohren und diversen Einsatztrupps unter Atemschutz bekämpft.

Nachdem die Feuerwehr den Brand gegen 04:00 h unter Kontrolle brachte, mussten noch umfangreiche Nachlöscharbeiten durchgeführt werden, daher sind aktuell immer noch Einsatzkräfte mit einem Löschfahrzeug mit der Beseitigung von Glutnestern beschäftigt.

Im Einsatz waren insgesamt 36 Einsatzkräfte von den ständig besetzten Feuerwachen Buer und Hasel sowie der Löschzug Resse der Freiwilligen Feuerwehr beteiligt.

Text, Fotos: Feuerwehr Gelsenkirchen



THEMENINFO

Neubau der Feuer- und Rettungswache in Heßler und Kernsanierung der Rettungswache Resser Mark

Zwei große Bauprojekte bei der Feuerwehr Gelsenkirchen sollen in der Zukunft die Leistungsfähigkeit im Brandschutz, der Technischen Hilfeleistung und im Rettungsdienst weiter verbessern. In Heßler entsteht eine vierte Feuer- und Rettungswache und in der Resser Mark wird die alte Feuerwache 3 weiter saniert, um dem Löschzug Erle-Süd der Freiwilligen Feuerwehr und der Kfz-Werkstatt zeitgemäße Räumlichkeiten zu bieten.